

Bericht von der Wanderung vom 05. Dezember 2023

Seebach Tramendstation – Waidhof – Unteraffoltern – Café «Büsi»

Wanderleiter: Hans Markwalder und Rolf Marghitola

Nach dem Wintereinbruch just auf den 1. Advent und dem herrlichen, sonnigen Wochenende mit der wunderbaren Winterlandschaft änderte sich das Wetter und es wurde auch einige Grade wärmer, was dazu führte, dass der Schnee teilweise dahinschmolz..

Gestern hatten sich um 12.50 Uhr, bei einer Temperatur von 6°, 15 Kameraden zur Dezemberwanderung an der Tramendstation «Seebach» getroffen. Nachdem uns Obmann Rolf kurz begrüsst hatte, starteten wir um 13.00 Uhr unsere Wanderung dem ruhig dahin fliessenden Katzenbach entlang. Die Wolken lösten sich zum Teil auf und die Sonne zeigte sich am Himmel. Der Weg war teilweise eisig und auch matschig, weshalb beim Gehen grösste Sorgfalt geboten war. Vorerst ging es am Schwimmbad «Seebach», das um diese Jahreszeit noch immer mit Wasser gefüllt war, und am Gemeinschaftszentrum «Seebach» vorbei in Richtung Unteraffoltern. Unterwegs machten wir einen kurzen Halt, wo uns Hans Markwalder einiges Interessantes vermittelte. So wies er auf die Versuchsanstalt für Pflanzenbau «Reckenholz» hin, die heute unter dem Namen Agroscope im Forschungsbereiche Pflanzenzüchtung, Agrarökologie und Umwelt tätig sei. Zum Katzenbach meinte er. dass dieser seit einer Grundwasserabsenkung in vergangenen Jahrhunderten nicht mehr aus dem Katzensee, sondern aus verschiedenen Rohren, die das Gebiet rund um den Weiler «Katzenrüti» entwässern, stammen und zuerst in den Leutschenbach und schliesslich in die Glatt münden würde. Weiter sagte Hans, dass der Zürcher Stadtrat im Frühling 2023 einen Kredit von 1.2 Millionen Franken zur Revitalisierung des Katzenbaches und bis ins Jahr 2030 den Ausbau einer Velovorzugsroute dem Bach entlang budgetiert hätte. Nach diesen Ausführungen setzten wir unsere Wanderung fort und kamen schliesslich dem Affoltemerbach entlang um 14.10 Uhr im Restaurant «Büsi» an. Dort wurden wir von den 11 gut gelaunten Kurzwanderern empfangen. Als Erstes wurden wir zum Apéro mit einem feinen «Fechy» bedient, der von unserem Kameraden Charly Oggier, der im Juli seinen 95. Geburtstag feiern konnte, spendiert wurde. Charly, im Namen aller Teilnehmer danke ich Dir ganz herzlich für Deine Grosszügigkeit. Unser Obmann Rolf begrüsste uns in der Folge im Lokal ganz herzlich zum Schlusshock der Dezemberwanderung 2023. Als Wanderleiter wären Hans Markwalder und seine Wenigkeit verantwortlich gewesen. Er dankte Hans, Oski Enz und dem Schreibenden für ihre Arbeit. Der Wintereinbruch hätte uns schweizweit ein wunderschönes Wochenende beschert, so Rolf. Der Obmann machte uns die freudige Mitteilung, dass das Mittagessen und die Getränke, ausser Spirituosen, durch die Vereinskasse bezahlt würden, was mit grossem Applaus verdankt wurde. Nach der Begrüssung wurde uns durch das

Ehepaar Lepan das von den beiden Wanderleitern vorbestellte, reichhaltige und sehr schmackhafte Einheitsmenü mit einem feinen «Pinot Noir» serviert. Dieses bestand aus:

Kürbiscréme-Suppe Rahmschnitzel mit Champignon Nudeln

Es herrschte an den Tischen schon bald eine gemütliche Stimmung. Es wurde über die diversesten Themen, wie die bevorstehende Bundesratswahl, den Nahostkrieg und Gott und die Welt, eifrig diskutiert. Im Lauf des späteren Nachmittags löste sich die gut gelaunte Teilnehmerschar auf und machte sich auf den Heimweg.

Entschuldigungen

Für die Wanderung hatten sich aus den verschiedensten Gründen entschuldigt:

Hansueli Eggimann, Sepp Mächler und Ueli Zwahlen.

Sie liessen alle herzlich grüssen und wünschten einen schönen Tag.

Gesundheitliche Probleme

Jeannette Sommerhalder: Ihr Gesundheitszustand ist unverändert. Sie ist auch moralisch auf einem Tiefpunkt. Über kurz oder lang wird sie wohl in ein Heim umziehen müssen.

Pius Ulrich: Nach einer medizinischen Behandlung am Montag, ist er in der Nacht auf Dienstag mit starken Kopfschmerzen befallen worden, was eine Teilnahme an der Wanderung unmöglich machte

Charly Oggier: Es musste sich wegen einer Erkältung kurzfristig abmelden.

Wir wünschen Jeannette, Pius und Charly alles Gute und baldige Genesung.

Geburtstage im Dezember

05.12. Gilgen Ernst	89	21.12. Sommerhalder Hans	87
05.12. Hafner Fredi	72	24.12. Bühler Xaver	90
21.12. Kyburz Walter	82		

Rolf wünschte den Jubilaren nur das Allerbeste auf ihrem weiteren Lebensweg.

Verschiedenes

Im Namen aller Teilnehmern möchte ich der Obmannschaft für die sehr grosszügige Finanzierung des Mittagessens und der Getränke aus der Vereinskasse ganz herzlich danken.

Rolf wies noch daraufhin, dass am Freitag, 15. Dezember 2023 der letzte Hock des Jahres 2023 im «Zeughauskeller» anstehen und am 15. Januar 2024, 15.00 Uhr, die Jahresversammlung im Restaurant «Hirschen» in Schwamendingen stattfinden würden.

Von der Wanderung und im Lokal hatte ich einige Fotos «geschossen», die ich unserem neuen Webmaster Oski übermitteln werde, damit er sie in die Homepage stellen kann.

Zum Schluss möchte ich noch erwähnen, dass wir gestern bei kühlem, aber trockenem und teils sonnigem Winterwetter eine sehr schöne, äusserst gemächliche Winterwanderung und anschliessend im Restaurant «Büsi» einen gemütlichen Schlusshock erleben durften.

Ich möchte an dieser Stelle dem Wirteehepaar Lepan und ihrem Personal des Restaurantes «Büsi» für die Gastfreundschaft und für das hervorragende Essen ganz herzlich danken.

Persönliches

Mit der letzten Wanderung des Jahres 2023 geht ein äusserst erfolgreiches Jahr der Turnveteranen zu Ende. Es war mir ein grosses Vergnügen, über die verschiedenen Vereinsanlässe berichten zu dürfen und ich werde bemüht sein, auch im 2024 meine Aufgabe als Aktuar zu erfüllen. Die Obmannschaft wird sich weiterhin bemühen, das Vereinsschiff auch im kommenden Jahr wie gewohnt zu steuern.

Liebe Veteranenfamilie, ich wünsche an dieser Stelle allen eine besinnliche Adventszeit, frohe Weihnachten und ein glückliches Neues Jahr. Ich hoffe sehr, dass wir im neuen Jahr alle gesund bleiben dürfen und gemeinsam viele schöne und erlebnisreiche Anlässe geniessen können.

Dübendorf, 06. Dezember 2023

Kurt «Kudi» Müller, Aktuar

Teilnehmer:

Werner Bodenmann, Leo Caprez, Walter Dünnenberger, Franz Kopp, Augustin Lagler, Rolf Marghitola, Hans Markwalder, Paul Meier, Kurt Müller, Bernhard Pfister, Peter Rauch, Ernst Spalinger, Richard Steiner, Jakob Widmer und Franz Wyss

Kurzwanderer:

Bruno Christen, Manfred Gerber, Ernst Gilgen, Hans Hefti, Walter Kyburz, Hans Leuthard, Leo Meyer, Walter Muggli, Hans Rohr, Leo Rotzer und Georg Tischer